



24.11.2016 um 00:00 Uhr

Ein Beitrag von Carmen Jelinek, Evangelische Dekanin, Kirchenkreis Kaufungen

## Drei Dinge, die ich an Dir liebe

Vor einiger Zeit fand ich im Briefkasten einen Zettel aus grünem Glanzpapier. Darauf stand in farbigen Buchstaben: „Drei Dinge, die ich an Dir liebe“. Das sprach mich sofort an und es beschäftigte mich. Welche drei Dinge liebe ich an ...?

Erst als ich weiterlas, entdeckte ich, dass dieser Satz eine Werbung war. Eine Bank wirbt mit diesem Satz für sich und schreibt:

„Deshalb gibt es nur einen, der wirklich zu mir passt, der sich zu hundert Prozent ans Leben anpasst.

- Sonderzahlung

- Ratenpause

- Ratenanpassung

Das kann doch nicht wahr sein, dachte ich. Liebe hätte ich nie und nimmer mit Geld in Zusammenhang gebracht.

Drei Dinge, die ich an Dir liebe - eigentlich eine gute Idee. Deshalb transportiere ich sie dorthin, wo sie für mich hingehören kann.

Z.B.: Welche drei Dinge liebe ich an meinem Partner/meiner Partnerin? Bei Traugesprächen habe ich als Pfarrerin häufig die Paare ermutigt, einmal zu sagen, was sie aneinander lieben. Den meisten ist das gar nicht so leicht gefallen. „Dass Du immer für mich da bist!“, „Dass Du die Ruhe bewahrst, wenn ich so gestresst bin!“, „Dass wir so viel miteinander unternehmen können.“ „Ach ich weiß nicht, es sind gar keine Details, ich liebe Dich einfach wie Du bist.“

Ich finde, gerade in Zeiten, wo man es miteinander schwer hat, lohnt sich die Frage: Welche drei Dinge liebe ich an Dir?

Welche drei Dinge liebe ich an meinem Kind, das in der Pubertät so anstrengend ist? Welche drei Dinge liebe ich an meinen Eltern, für die ich jetzt im Alter besonders da sein muss? Welche drei Dinge liebe ich an meiner Freundin?

Manchmal ist es gut, sich die positiven Seiten eines Menschen vor Augen zu halten: Des Arbeitskollegen/der Arbeitskollegin, der Nachbarn usw. Dann sehe ich die Wirklichkeit mit einer anderen Brille, bin nicht mehr so kurzsichtig auf das, was mich vielleicht gerade so stört an meinem Gegenüber. Der Blick der Wertschätzung hilft, besser miteinander auszukommen

Welche drei Dinge liebe ich an ...? Ich möchte in meinen Gedanken sogar noch weiter gehen und fragen: Welche drei Dinge liebe ich an Gott? Warum nicht mal eine Liebeserklärung an Gott, dessen Liebe mir immer zukommt. Drei Dinge, die ich an Gott liebe: Dass er für mich immer da ist und meinen Weg zu jeder Zeit, an jedem Ort mit mir geht, was auch geschieht. Dass er offen für uns Menschen ist, uns wohlwollend zugewandt. Ich liebe an ihm, dass er das Risiko eingegangen ist, uns Menschen die Freiheit zu lassen, selbst Entscheidungen zu treffen und uns eigene Wege gehen und Erfahrungen machen zu lassen. Und ich liebe noch mehr an ihm, ...

Welche drei Dinge lieben Sie an den Menschen, die Ihnen heute begegnen, und an Gott, der mit Ihnen geht?